

St. Peters Kolonie

(Fortsetzung von Seite 4.)

feier für das abgelaufene Schuljahr begangen werden. Musik, Ansprachen, Preisverteilung, werden einen Teil des Programmes bilden. Das Schuljahr war ein sehr erfolgreiches und gesegnetes. Die Studenten haben sich allgemein durch Fleiß und gutes Betragen ausgezeichnet und sich dadurch der besonderen Opfer würdig gezeigt, welche ihre Eltern für sie brachten. Nach den Anstrengungen des Jahres und besonders nach den Examinationen der letzten Wochen ist ihnen eine angenehme Vakanz im Schoße ihrer Familien wohl zu gönnen.

In der Kathedral-Kirche findet in dieser Woche die hl. Mission für die St. Peters-Gemeinde teils in deutscher, teils in englischer Sprache statt. Sie nahm ihren Anfang am vergangenen Sonntag. Es wird eine Zeit großen Segens und reicher Gnaden werden. Der Hochw. A. S. Rosenkranz, O. M. I., der dieses Jahr in Verbindung mit dem Hochw. P. Kasper, O. M. I., die Mission in Humboldt hielt, leitet die Mission in Münster. Die große Teilnahme des Volkes, das jeden Tag zu den Predigten und Andachten strömt, sowie besonders der fleißige Empfang der hl. Sakramente, zeigen, daß der Missionar ein erfahrener Führer im geistlichen Leben ist.

Am 19. Juni hatten sie Schnee in Wyoming mit ausnahmsweise niedriger Temperatur. Am 14. Juni feigten schwere Stürme über Süd-Dakota hin, die mindestens 12 Personen das Leben kosteten und einen Schaden von mehr als einer Million Dollars anrichteten, nicht zu reden von den vielen Menschen, die verletzt wurden. Am 22. Juni fachte ein ähnlicher Sturm Teile von Nebraska, Süd-Dakota, Illinois und Minnesota heim. Mehrere Nachrichten aus den verschiedenen Teilen der Ver. Staaten sind in diesem Frühjahr viel häufiger als in gewöhnlichen Jahren. Dazu kommen Nachrichten von zeitweiliger großer Hitze in verschiedenen Landstrichen und den damit verbundenen Dürreschlägen. Unser Wetter war in diesem Frühjahr gewiß nicht ideal, das kühle Wetter hat lange gedauert und ist noch nicht ganz

vorüber. Auch ist bisher der Regen spärlich gefallen, obwohl so weit noch nichts ernstlichen Schaden gelitten hat. Aber wenn wir die Wetterverhältnisse in anderen Gegenden betrachten, haben wir sicherlich keinen Grund zur Klage.

Serr Joseph Hing Jr. mußte sich am vergangenen Samstag im Hospital zu Humboldt einer Operation für Appendizitis unterziehen. Soffentlich wird seine Gesundheit bald wieder vollkommen hergestellt sein.

Der göttliche Seilband hat seine Ringer und Nachfolger feierlich gegen die Wölfe in Schatzkeldern gewarnt. Diese Warnung muß man überall und zu allen Zeiten beachten. Gerade jetzt werden von einer Bibel und Traktat-Gesellschaft Bücher und Schriften verbreitet, die dem Glauben gefährlich sind. Die Agenten in den dieselben gerne in katholischen Familien abzugeben. Es wurde uns vor ein paar Tagen ein derartiges Bündel überreicht, das den Titel „Die Worte Gottes“ trägt; es hatte seinen Eingang in eine katholische Familie gefunden. Wer irgend etwas dergleichen besitzt, ist im Gewissen verpflichtet, es zu zerstören, es ist ge-

Großes Gemeindefest in St. Benedict

am 6. Juli am 6. Juli

Erfrischungen und Vergnügungen aller Art.

Alle eingeladen!

BARBER'S DRUG STORE

HUMBOLDT — Wo es sich lohnt zu kaufen — SASK.
Der Drug Store mit führenden Agenturen wie **REXALL PREPARATIONS**
Victrolas und Victor Records. Edison Phonographs
Eastman Kodaks und Films

Land zu verkaufen.

Sec. 9, Township 39, Rg. 2 W. 480 Acker, zu verkaufen oder zu vermieten. 2 Meile nördlich von Annaheim.

Wegen Bedingungen schreiben man an Mrs. T. Sobiewski, Anthon, Gen. Delivery, Iowa, U.S.A.

Automobil zu verkaufen.

Ein Ford Touring Automobil, in bestem Zustand. Gummi-reifen sind sämtlich gut erhalten. Man wende sich an A. J. Waddell, Humboldt, Sask.

Farm zu verkaufen

Drei Viertelsektionen, 4 Meilen nördlich von Humboldt, im Mittelpunkt des Humboldt Distrikts.

Gute Gebäude, gutes Wasser. 175 Acker eingetrag in Weizen. Ich opiere diese Farm gegen kleine Anzahlung, Rest auf lange Zeit.

Man wende sich an G. B. Gastamp, Humboldt.

fährlicher für die Seele als das schlimmste Gift für den Leib. — Auch der unfähige Aberglaube der sogenannten Chain Prayers (Ketten Gebete) sucht sich wieder breit zu machen. Wer einen Brief erhält mit dem Auftrage, ein bestimmtes Gebet zu verrichten und es brüchlich zu verbreiten, der soll den Brief sofort ins Feuer werfen. Vor den Töbulungen, die im Briele gegen diejenigen, die diesen Befehl nicht ausführen, enthalten sind, braucht sich niemand zu fürchten. Der Christ hat keine Gebete von Jesus Christus und seiner hl. Kirche gelernt, er braucht für dieselben nicht zu verdächtigen Quellen zu gehen.

Um solchen, die Geldgötze mit dem deutschen Konial haben, die Antragen zu erparnen, geben wir hier besten Adresse. Wer sie früher oder später einmal braucht, soll sie ausfinden und annehmen. Die Adresse ist: German Consulate General, 137 McGill Street, Montreal.

Ich habe einige gute, eingebrochene Pferde zu verkaufen gegen Vieh oder für möglichen Preis zu verkaufen.
Ed. Thoen, St. Gregor, Sask., bei der Post Office.

Schiffskarten

Canadian Pacific Steamships

Wir können Ihre Familie über Verwandte von Europa nach Canada bringen zu niedrigen Raten und in kurzer Zeit. Unsere 15 großen Dampfer gehen alle paar Tage von Europa nach Canada ab.

Wir unterhalten unsere Büros in allen wichtigen Städten Europas, einschließlich Hamburg, Bremen, Barisau, Kemberg, Danzig, Vibau, Moskau, Kiew, Saratow, Odessa, Wien, Budapest, Bulgarek u. a.

Wir verschaffen kostenfrei Affidavits und sind Ihnen behülflich, die übrigen erforderlichen Dokumente zu sichern, die zur Einreise Ihrer Angehörigen erforderlich sind.

Für weitere Auskunft wende man sich an unsere Lokal Agenten, oder schreiben Sie in Ihrer eigenen Sprache an

W. C. Casey, General Agent
364 Main St. Winnipeg, Man.

SCANDINAVIAN-AMERICAN

Schiffs-Karten von und nach Deutschland

von Hamburg \$102.50, von Berlin \$103.50 bis nach Halifax, N. E. Ermäßigte Preise für Eisenbahnkarten von Halifax nach allen Eisenbahnhaltungen Canadas.

Bequeme Schnell-Dampfer. Aufmerksamste, höchste Bedienung. Gutes Essen. Kojeten für 2 und 4 Personen und einige Familien-kojeten für 6 Personen. — Für weitere Auskunft wende man sich an Lokal-Agenten oder schreiben in deutscher Sprache an Scandinavian-American Line

123 S. 3rd Street, Minneapolis, Minn.
27 Whitehall Street, New York, N. Y.
116 Cherry Street, Seattle, Wash.

Zu verkaufen:

Halbe Sektion in gutem Farm-distrikt. Schule und Markt in der Nähe. Gelegenheitskauf. Leichte Bedingungen. Man schreibe an Box 96, Prince Albert, Sask.

Deutsches Generalkonsulat für Canada.

Montreal, den 16. Juni 1924.

An die Redaktion der St. Peters Boten, Münster, Sask.

Geehrte Herren!

In der Anlage übersende ich Ihnen ergebenst eine Zusammenstellung betreffend das deutsch-polnische Abkommen über Oberschlesien vom 15. Mai 1922 und die darin vorgelebene Optionserklärung für die deutsche Reichsangehörigkeit, bzw. die Verzichtleistung auf die polnische Staatsangehörigkeit. Da diese Erklärungen spätestens am 15. Juli hier ein getroffen sein müssen und später eingehende Erklärungen nicht mehr berücksichtigt werden können, bitte ich, die Veröffentlichung, die für manche ihrer Leser von Wichtigkeit sein dürfte, in ihrer nächsten Ausgabe erscheinen zu lassen.

Mit bestem Dank im voraus und mit vorzüglicher Hochachtung
Rempp, Generalkonsul.

Zusammenstellung:

Aus Artikel 25.

Paragraph 1.
Die deutschen Reichsangehörigen, die am Tage des Uebergangs der Staatshoheit über das jetzige Polnisch-Oberschlesien auf Polen (15. Juni 1922) ihren Wohnsitz im polnischen Teile des Abstammungsgebietes haben, erwerben von Rechts wegen die polnische Staatsangehörigkeit unter Verlust der deutschen.

2. Jedoch werden die deutschen Reichsangehörigen, die ihren Wohnsitz erst nach dem 1. Januar 1908 in den endgültig als Bestandteil Polens anerkannten Gebiete haben, erwerben von Rechts wegen die polnische Staatsangehörigkeit, vorbehaltlich der Bestimmung des Artikels 26 Par. 1, nur mit besonderer Ermächtigung der polnischen Regierung erwerben.

Paragraph 2.
Bei deutschen Reichsangehörigen, die ihren Wohnsitz vor dem 2. Januar 1908 in den endgültig als Bestandteil Polens anerkannten Gebiete haben, oder im Abstammungsgebiet begründet und die am Tage des Uebergangs der Staatshoheit (15. Juni 1922) ihren Wohnsitz im polnischen Teile des Abstammungsgebietes haben, kommt eine vorübergehende Aufgabe ihres Wohnsitzes nicht in Betracht, wenn

a) während ihrer Abwesenheit ihre nächsten Verwandten auf oder absteigender Linie oder, falls diese nicht mehr leben, ihre nächsten Seitenverwandten bis zum dritten Grade ihren Wohnsitz in diesen Gebieten behalten hatten; oder wenn

b) die deutschen Reichsangehörigen vor der vorübergehenden Aufgabe ihres Wohnsitzes mindestens ein Jahr und im ganzen von der ersten Begründung ihres Wohnsitzes bis zum Uebergang der Staatshoheit (15. Juni 1922) mindestens 12 Jahre in diesen Gebieten wohnen, oder wenn

c) die Reichsangehörigen ihren Wohnsitz in diesen Gebieten zum Zwecke der Militärdienst, infolge Teilnahme am Kriege, zum Zwecke der beruflichen Ausbildung oder infolge schwerer Krankheit aufgegeben hatten.

Paragraph 4.
Binnen zwei Jahren nach dem Uebergang der Staatshoheit können die über 18 Jahre alten deutschen Reichsangehörigen, die nach den Bestimmungen dieses Artikels die polnische Staatsangehörigkeit erworben haben, für die deutsche Reichsangehörigkeit optieren.

Aus Artikel 26.

Paragraph 1.
Die deutschen Reichsangehörigen, die im polnischen Teile des Abstammungsgebietes von Eltern geboren sind, die zur Zeit der Geburt dort ihren Wohnsitz hatten, erwerben von Rechts wegen die polnische Staatsangehörigkeit unter Verlust der deutschen, wenn sie am Tage des Uebergangs der Staatshoheit (15. Juni 1922) ihren Wohnsitz im polnischen Teile des Abstammungsgebietes haben.

Muster:

Schriftliche Optionserklärung für Deutschland.
Auf Grund des deutsch-polnischen Abkommens über Oberschlesien vom 15. Mai 1922 optiere ich hiermit für die deutsche Reichsangehörigkeit.

Vor- und Nachname, Datum der Geburt, Ort der Geburt, Wohnsitz am Tage der Optionserklärung

Wohnsitz am 15. Juni 1922

a) in polnisch Oberschlesien (Ort) vom bis zum

b) im jetzigen Polen außerhalb des ober-schlesischen Abstammungsgebietes (Ort) vom bis zum

c) im deutsch verbliebenen Teil des ober-schlesischen Abstammungsgebietes (Ort) vom bis zum

Wohnsitz in der Zeit vom 1. Januar 1908 bis zum 15. Juni 1922:

a) in polnisch Oberschlesien (Ort) vom bis zum

b) im jetzigen Polen außerhalb des ober-schlesischen Abstammungsgebietes (Ort) vom bis zum

c) im deutsch verbliebenen Teil des ober-schlesischen Abstammungsgebietes (Ort) vom bis zum

[Am Falle der zeitweisen Aufgabe des Wohnsitzes in den erwähnten Gebieten zwischen dem 1. Januar 1908 und dem 15. Juni 1922:]

a) vorübergehend wohnhaft in (Ort) vom bis zum

b) haben während der Abwesenheit nächste Verwandte auf oder absteigender Linie oder, falls diese nicht mehr leben, ihre nächsten Seitenverwandten bis zum dritten Grade, (gegebenenfalls welche? und wo?) ihren Wohnsitz in jenen Gebieten beibehalten?

c) ist die vorübergehende Aufgabe des Wohnsitzes erfolgt zwecks Erfüllung der Wehrpflicht, zwecks beruflicher Ausbildung oder infolge schwerer Erkrankung? (zutreffendenfalls waren Angaben erforderlich)

Staatsangehörigkeit (deutsche Landesangehörigkeit) am 14. Juni 1922: Staatsangehörigkeit am Tage der Optionserklärung: polnische

Die Optionserklärung erhebt sich auf:

a) meine Ehefrau (Vor- und Nachname sowie Geburtsname) geboren am in

b) folgende Kinder (Vor- und Nachname, Ort und Datum der Geburt der Kinder unter 14 Jahren und der zum Hausstand des Optierenden gehörigen minderjährigen Kinder unter 14 Jahren)

Für Begründung meines Optionsrechtes überreiche ich folgende Urkunden (Geburts-schein, gegebenenfalls Taufschein, Heiratsurkunde, Weirge für Staatsangehörigkeit und Wohnsitz usw.)

Aufse, falls derartige Urkunden nicht beigebracht werden können: Gleichzeitig versichere ich hiermit an Eidesstatt, daß meine obigen Angaben auf Wahrheit beruhen — oder be-nenne ich für die Richtigkeit meiner obigen Angaben als Zeugen

Ich bitte um Ausbündigung einer Optionsurkunde.

[Ort und Datum]

Unterschrift des Optionsberechtigten.

Beglaubigung der Unterschrift durch einen öffentlichen Notar.

* Nicht ausfüllen von Personen, die in polnisch Oberschlesien von dort zur Zeit ihrer Geburt wohnhaften Eltern geboren sind und dort am 15. Juni 1922 ihren Wohnsitz hatten.

Dritter jährlicher

KATHOLIKEN-TAG

in Cudworth

8. und 9. Juli

Feierliches Pontifikalamt

Ansprachen, gehalten von prominenten Rednern

Große Parade & Sports

Baseball

Vergnügungen aller Art.

Man beachte die Anzeige in nächster Nummer!